
Subject: Newbie, 23j, NW2 - Bitte um eure Einschätzung

Posted by [simmel93](#) on Thu, 21 Jul 2016 23:47:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Nach sehr langem, stillen Mitlesen habe ich mich nun dazu entschieden einen Post zu verfassen, um meine Situation ein wenig zu schildern.

Ich bin diesen Monat 23 geworden und habe vor kurzem beschlossen nun endlich aktiv an meinem Haarzustand zu arbeiten. Da mein Vater (58j) und auch Großvater beide NW6-7 sind, ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass es bei mir auch so enden wird. Das kann und werde ich allerdings so nicht hinnehmen, denn für mich stellt dieses Thema (wie für wohl alle anderen hier auch) eine extrem große Belastung dar.

Seit ca. vier Jahren verlasse ich das Haus nicht mehr ohne eine Kopfbedeckung zu tragen, da ich Angst habe der Wind könnte meine GH zu Vorschein bringen. Es wäre so toll, irgendwann mal wieder ohne irgendwas auf dem Kopf zu haben rausgehen zu können. Zumal ich vor allem durch Caps schon sehr oft Juckreize bekommen habe.

Generell bin ich immer bemüht meine Haare so lang wie möglich wachsen zu lassen, damit ich meine verhasste Stirn inkl. GH mit meinem Pony überdecken kann. Da ich von Natur aus ein wenig lockige/wellige Haare habe bekomme ich meist ganz gut Volumen rein, sodass der HA wohl noch für niemanden sichtbar sein sollte.

Allerdings merke ich, dass das mit dem Haare wachsen lassen nun auch immer schwieriger wird. Vor allem im vorderen Bereich sind die Haare nun extrem dünn und auch kraus geworden. Mir wurde vor kurzem klar, dass nun der Zeitpunkt ist zu handeln, denn noch dürfte es nicht zu spät sein.

Seit einem Monat nehme ich nun das Regaine Foam und hoffe, dass sich in den kommenden Monaten durch Minox etwas tun wird. Vor einigen Tagen ist mir beim Haarwaschen aufgefallen, dass ich beim shampoonieren nicht mehr so viele Haare in der Hand habe wie zuvor und auch auf meinem Kopfkissen liegen zur Zeit weniger. Ich deute das mal als gutes Zeichen, allerdings hatte ich auch in der Vergangenheit ohne Behandlung mal schlimmere und mal bessere Phasen.

Ich plane allerdings auf eine Minox Tinktur umzusteigen, weil das Auftragen mit meinen doch recht langen Haaren ziemlich umständlich sein soll. Ich habe gehört, dass Lipogaine sehr gut sein soll. Gibt es von eurer Seite aus Empfehlungen? Würde mich freuen!

Außerdem verwende ich abends auf den GH meist noch einen Dermaroller 0,5mm weil ich den im Gesicht zur Behandlung von Aknenarben ohnehin schon verwende.

Fin oder ähnliche nicht-topische Medis mit großer NW Wahrscheinlichkeit kommen für mich erst mal auf jeden Fall nicht in Frage. Für den Fall, dass mir Minox nichts bringt könnte ich mir eine Behandlung mit RU vorstellen, auch wenn das Zeugs schon echt ins Geld geht.

Da ich meinen NW2 wahrscheinlich nicht komplett umkehren kann, ziehe ich auch eine RUE

Transplantation in Betracht. Das übrigens auch wohl schon in zwei Jahren, denn ich bin jetzt noch jung. Zu langes Warten macht da für mich keinen Sinn.

Anbei sind noch ein paar Fotos, es wäre super nett wenn ein paar Leute eine Einschätzung meiner (Haar-) Situation abgeben könnten. Dann habe ich schon mal eine Vorab-Info, wenn ich mich demnächst mal endlich zum Hautarzt bewege. Da habe ich mich nämlich in der Vergangenheit noch versucht vor zu drücken.

So, das war's erst mal.

LG!

File Attachments

1) [ggg2.jpg](#), downloaded 588 times

